

## Elternbrief Nr. 162

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schülern,

mit der vorliegenden 162. Ausgabe des Elternbriefs präsentiert sich die Lichtenberg-Schule in neuem (alten) Gewand: Wir haben das Logo des LG behutsam überarbeitet und präsentieren uns nunmehr in der schriftlichen Kommunikation sowie demnächst auch auf den Zeugnissen so, wie Sie es von dem Schriftzug auf dem Hauptgebäude kennen: Die Lichtenberg-Silhouette ist blau gehalten; neu ist die Textzeile, die eine deutlichere Verbindung zwischen Text- und Bildmarke herstellt und das Lichtenberg-Gymnasium auch optisch als gleichzeitig modernes und wertebewusstes Gymnasium ausweist.

Ein ganz besonderer Dank gilt hier Herrn Fiola, der das neue Corporate Design entwickelt hat und weiterhin betreuen wird.

Gleichfalls in der Überarbeitung befindlich ist der Internet-Auftritt unserer Schule, der bis Sommer komplett neu entwickelt wird. Erste Kostproben sehen wirklich beeindruckend aus; freuen Sie sich darauf.

In den vergangenen zwei Monaten ist wieder außerordentlich viel passiert an unserer Schule (u.a. haben 180 Abiturientinnen und Abiturienten ihre schriftlichen Prüfungen abgelegt); dieser Elternbrief kann davon nur einen Bruchteil widerspiegeln.

Mit besten Grüßen

Klaus Riedel.

4. Mai 2015

### **Zweiter Teil des Schulkonzerts am 13. Mai**

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert: Nachdem im Februar die Ensembles der Jahrgangsstufen 6, das Vororchester, die Band und die Bigband in der Stadthalle Baunatal einen außerordentlich erfolgreichen Auftritt hatten (Bericht in diesem Elternbrief), folgt nunmehr der zweite Teil des Schulkonzerts:

**Am 13. Mai konzertieren um 19 Uhr in der Christuskirche** in Kassel-Bad Wilhelmshöhe das Orchester und der Chor unserer Schule. Neben diesen Ensembles werden zudem unterschiedliche Formationen mehrere Kammermusikstücke zu Gehör bringen.

Die Schülerinnen und Schüler freuen sich, Sie an diesem Abend in der Christuskirche begrüßen zu dürfen.

### **Theater im Licht: weitere Premiere am LG**

Mit der Produktion „Habits of the Heart“ in Anlehnung an Shakespeares Tragödie „Romeo und Julia“ kommt in diesem Jahr die vierte Produktion der DS-Fachschaft auf die Bühne des LG.

Aufführungen sind täglich vom 5. bis 9. Mai, jeweils um 19:30 Uhr im Theatersaal der Schule; Spielleiterin ist Frau Hardt.

## **Tanztheater am LG erweckt bundesweite Aufmerksamkeit**

Einen riesigen (Zwischen-)Erfolg kann der DS-Kurs Q2 unter der Leitung von Frau Hardt für sich in Anspruch nehmen: Die Gruppe bewarb sich mit einem Probenstand ihrer Tanztheaterproduktion „Sinfonie“ beim bundesweiten Wettbewerb „Tanztreffen der Jugend“, veranstaltet durch die Berliner Festspiele und finanziert durch das Bundesbildungsministerium, und schaffte es als einzige(!) Schulproduktion in die zwölf Gruppen umfassende Zwischenauswahl. Noch im Mai kommt die Jury nach Kassel, um einen Live-Eindruck vor Ort zu gewinnen und um dann zu entscheiden, ob die Produktion zum Tanztreffen nach Berlin eingeladen wird. Wir drücken fest die Daumen!

## **Rückblick Pädagogischer Tag am 17. Februar 2015**

„Entdecke die Möglichkeiten“ - unter diesem Motto wurden vor dem Hintergrund aktueller Bildungsstudien (Hattie 2013 und ICILS 2014) und eigener fachspezifischer Erfahrungen im Rahmen eines Pädagogischen Tages Einsatzmöglichkeiten des iPads im Unterricht von allen Lehrerinnen und Lehrern der Lichtenberg-Schule erprobt und diskutiert.

Nach einem kurzen Impulsvortrag von Frau Mahlke-Harms, der in Auszügen im bald erscheinenden Jahrbuch abgedruckt ist, gab es vormittags ein breites Angebot von Themengruppen, in die sich die Lehrkräfte nach eigenem Kenntnisstand und Interesse einwählen konnten. Diese Gruppen wurden vorbereitet und moderiert von den Lehrkräften, die seit eineinhalb Jahren im EU-Projekt „Paducation“ mitarbeiten (siehe unten).

Neben der Beschäftigung mit technischen Fragen, z.B. den Möglichkeiten der Speicherung bzw. Übertragung von Produkten, die auf schuleigenen iPads im Unterricht entstehen, waren es aber vor allem Themen, die einen direkten Bezug zur Unterrichtspraxis haben, wie beispielsweise das Erstellen einer Präsentation oder Möglichkeiten der Binnendifferenzierung durch den Einsatz von Tablet-Computern. Schließlich gab es Diskussionsgruppen, die sich mit Informationeller Selbstbestimmung („Was weiß WhatsApp?“) oder mit Cybermobbing und „Digitalen Helden“ auseinandersetzten. Auch die Frage, ob Schüler als „Digital Natives“ automatisch das Leben in einer digitalen Welt meistern können oder ob sie doch Begleitung beim Umgang mit digitalen Medien brauchen, wurde diskutiert.

Am Nachmittag wurden die pädagogischen Diskussionen aus einer fachspezifischen Perspektive heraus fortgesetzt. Die Einsatzmöglichkeiten des iPads variieren deutlich - je nachdem, ob man über den Fremdsprachenunterricht oder über Mathematik nachdenkt. Interessant sind auch die pädagogischen Möglichkeiten, die durch den kreativen, fächerübergreifenden Umgang mit „ganz normalen“ Apps entstehen. Hier gibt es noch viel zu entdecken ...

*Text: Nicole Mahlke-Harms*

## **Paducation-Projekt auf der Zielgeraden**

Seit 2013 arbeiten zehn Lehrerinnen und Lehrer der Lichtenberg-Schule mit Kolleginnen und Kollegen der Rudbeck-Schule im schwedischen Sollentuna (nahe Stockholm) zusammen, um im EU-Projekt „Paducation – challenge based education in a digital environment“ mitzuhelfen, die digitale Kluft zwischen Schule und Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler zu überwinden. Über einen Internet-Blog und den direkten Kontakt im Rahmen von Workshops in Kassel und Sollentuna tauschten die beteiligten Lehrerinnen und Lehrer ihre Erfahrungen aus und stellen sie nunmehr einer größeren Öffentlichkeit zur Verfügung.

Im Rahmen einer großen Abschlussveranstaltung im Juni im Gießhaus der Universität Kassel wird auch zu fragen sein, wie und unter welchen Bedingungen die Ergebnisse des Projekts in den Alltag von Schulen der Region einfließen können.

Kooperationspartner des Projekts waren das Staatliche Schulamt für den Landkreis und die Stadt Kassel, die Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien, der Offene Kanal Kassel, die Universität Kassel, die Södertörn University sowie die Sollentuna Education and labor market Authority.

Informationen zum Projekt finden Sie unter <http://paducation.lg-ks.de>

### **Großartige Erfolge bei Jugend trainiert für Olympia**

Gleich zwei Mal konnten sich Mannschaften der Lichtenberg-Schule für Landes- bzw. Bundesentscheide qualifizieren.

**Schwimmen.** Großer Jubel und eine Wasserschlacht waren die Reaktion nach der Siegerehrung beim Regionalentscheid Schwimmen in Fulda am 4. März.

Ohne große Erwartungen, aber hochmotiviert gingen je eine Mädchen- und eine Jungenmannschaft unserer Schule in der Wettkampfklasse III (Jahrgänge 2000-2003, Jahrgangsstufen 6-8) in Einzel- und Staffeldisziplinen an den Start.

Das Ergebnis war umso erfreulicher: Die Jungen belegten einen guten 2. Platz hinter der Theodor-Heuss-Schule Baunatal, die Mädchen erkämpften sich verdient den 1. Platz mit einem deutlichen Vorsprung vor vier Mannschaften aus Fulda, Vellmar und Baunatal.

Nach einem guten Einsatz und prima Leistungen freuen sich über den 2. Platz: Pedram Torkieh, Julian Däschner, Michael Kravtchenko, Richard Reschetnikov, Maksim Marenkov, Max Risch, Georgiy Demchenko, Simon Vogel und Fin Grygier.

Für den Landesentscheid in Wiesbaden am 6. Mai qualifizierte sich die siegreiche Mädchenmannschaft bestehend aus Michelle Stotz, Jana Kejl, Emma Rohde, Sara Sapina, Cara-Maleen Kurhofer, Rebecca Wille, Annika Kerning, Emelie Schnarr, Anna Gerhardt und Janina Risch. Es gratulieren und freuen sich mit ihnen das Betreuersteam Barbara Heid und Stefan Beyer.

*Text: Barbara Heid*

**Handball.** Daumen drücken heißt es auch für die Handballerinnen der Jahrgänge 2000 bis 2001, die sich im Landesfinale Handball gegen alle Mannschaften durchsetzen konnten und vom 4. bis 9. Mai in Berlin um den Bundessieg spielen.

Die Jungenmannschaft verpasste im Landesfinale knapp den Sieg und holte die Silbermedaille.

### **Sieger im Erdkundewettbewerb**

#### **Erdkunde - mehr als nur „Wo liegt was?“**

Im Diercke-Wissen Geographiewettbewerb 2015 gibt es einen Schulsieger. Emre Sümer aus der Klasse 8a konnte sich gegen 77 weitere Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-E, die sich zum Teil schon in ihren Klassen qualifiziert hatten, durchsetzen. Mit vielen Fragen in allen Bereichen der Geographie, über das Schulwissen hinweg, musste er sich auseinandersetzen.

Emres beantworteter Fragebogen für den Landeswettbewerb ist auch eingeschickt und nun heißt es abwarten, wie sich die vielen anderen Teilnehmer schlagen – deutschlandweit 310.000. Vielleicht kann sich der 8.-Klässler für das Bundesfinale im Juni qualifizieren. Wir drücken ihm ganz fest die Daumen und wünschen viel Erfolg!

Auch im Junior-Wissen-Wettbewerb der Klassen 5-6 ist eine Entscheidung gefallen. Jannis Allendorfer aus der Klasse 5b setzte sich, nach den Klassenwettbewerben, im Stechen aller besten Fünft- und Sechstklässler durch.

Ein großes Dankeschön gilt vor allem den Erdkundekollegen und -kolleginnen, die mit ihren Klassen die Wettbewerbe durchgeführt und die vielen Antwortbögen durchgesehen haben. Auch dem Förderverein gilt ein besonderer Dank für die gesponserten Buchgutscheine, die unsere beiden Sieger von Schulleiter Herrn Riedel als Anerkennung ihrer sehr guten Leistung überreicht bekamen.

*Text: Tina Ludwig*

### **Gelungenes Schulkonzert der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule in Baunatal**

Der erste Teil des diesjährigen Schulkonzerts fand am 25. Februar in der Stadthalle Baunatal mit allen Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs 6 sowie dem Vororchester, der Band und der Big Band der Schule statt. Es war ein kurzweiliger Abend, der zu einem gelungenen Ereignis für alle Beteiligten wurde.

Wenn über 200 Schülerinnen und Schüler zum Teil erstmalig auf einer so großen und professionellen Bühne agieren, dann ist die Aufregung groß. Wochenlang wurde auf diesen Abend hingeprobt. Und nun muss alles auf den Punkt kommen. Das Timing ist genau geplant, jeder weiß, was er zu tun hat, auch was die Umbauten auf der Bühne betreffen.

Es ist eine große Freude zu erleben, mit welcher Konzentration und Hilfsbereitschaft alle Schülerinnen und Schüler helfend zur Stelle sind. Die Oberstufenschüler helfen den „Kleinen“ und umgekehrt. Aufmerksam verfolgen die Schülerinnen und Schüler die Auftritte ihrer Mitschüler. Und dann ist plötzlich alles vorbei. Mit großem Applaus und großzügigen Spenden werden die Musiker von den Zuhörern des Abends verabschiedet. Auch am darauffolgenden Vormittag ist in der Schule das Glücksgefühl, das ein gelungener musikalischer Abend hervorruft, bei den beteiligten Akteuren noch zu spüren und entlohnt für die Arbeit der vergangenen Wochen.

Der zweite Teil des Schulkonzerts wird am 13. Mai in der Christuskirche in Kassel mit dem Chor und dem Orchester der Schule stattfinden. Die Schulgemeinde würde sich sehr freuen, auch an diesem Abend wieder viele Gäste herzlich begrüßen zu dürfen.

*Text: Annette Sieben*

### **Schulferien** (angegeben ist immer der erste und letzte Ferientag)

Sommerferien

27.07.2015-04.09.2015

Bewegliche Ferientage 2014/2015

Fr., 15.05. und Fr., 05.06.2015

### **(mehr unter [www.lichtenberg-schule.de](http://www.lichtenberg-schule.de))**

Bitte geben Sie die Änderung Ihrer Adresse im Sekretariat an.